

[derstandard.at](https://www.derstandard.at)

## Filmemacherin Christiana Perschon erhält Erste-Bank-Kunstpreis

3–4 Minuten

---

### Lorbeer

#### Filmemacherin Christiana Perschon erhält Erste-Bank-Kunstpreis

Die Auszeichnung umfasst 5000 Euro Preisgeld sowie eine Einzelausstellung in "das weisse haus" und einen Aufenthalt in Ottawa



Filmemacherin Christiana Perschon, Trägerin des Erste-Bank-Kunstpreises, bricht laut Jurybegründung Hierarchien auf.

Die Filmemacherin und bildende Künstlerin Christiana Perschon erhält den diesjährigen Erste-Bank-Kunstpreis. Neben dem Preisgeld in der Höhe von 5000 Euro, das im Rahmen eines Sponsoringprogramms zur Verfügung gestellt wird, erhält sie auch eine Einzelausstellung in "das weisse haus" sowie im SAW Centre Ottawa. Das umfasst auch einen einmonatigen Aufenthalt in der kanadischen Hauptstadt, wurde mitgeteilt.

Die Jury, bestehend aus Lisa Butzenlechner, Ruth Goubran, Nevena Jankovic, Hana Ostan Ožbolt und Jason St-Laurent, lobte die "klare feministische Position" von Perschons Arbeiten, "die gleichzeitig subtil konfrontativ, einfühlsam widerständig, fein nuanciert und dabei stets konkret verkörpert ist". Mit ihrer Bildsprache breche sie Hierarchien auf: "Wer schaut und wer angeschaut wird, wer filmt und wer auftritt, wer spricht und wer schweigt. Die Kamera ist nicht mehr nur die physische Prothese der Filmenden, vielmehr wird sie zu einer aktiven Schnittstelle und einem dritten Auge mit eigenständigem Handlungsspielraum." (APA, 18.6.2024)

### **Artikel-Tools**

:

Das könnte Sie auch interessieren

### ***Forum:***

#### **Ihre Meinung zählt.**

Die Kommentare im Forum geben nicht notwendigerweise die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Kommentare, welche straf- oder zivilrechtliche Normen verletzen, den guten Sitten widersprechen oder sonst dem Ansehen des Mediums zuwiderlaufen ([siehe ausführliche Forenregeln](#)), zu entfernen. Benutzer:innen können diesfalls keine Ansprüche stellen. Weiters behält sich die STANDARD Verlagsgesellschaft m.b.H. vor, Schadenersatzansprüche geltend zu machen und strafrechtlich relevante Tatbestände zur Anzeige zu bringen.

Sofort informiert: Bleiben Sie mit unseren kostenlosen Pushnachrichten am Laufenden und wählen Sie die Themen selbst. Stornierung jederzeit möglich. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen.